Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1949)
Heft: 4

Artikel: Variationen
Autor: Florestan
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-793753

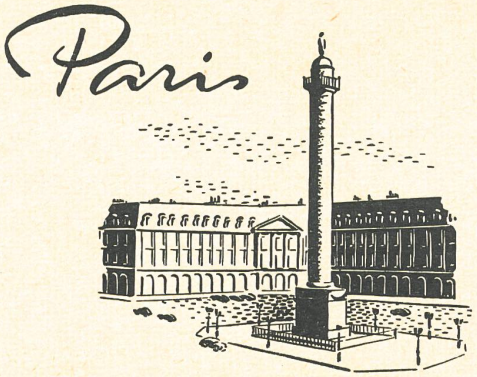
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



VARIATIONEN

« ... Eine unbekannte Frau...
» jedesmal weder ganz dieselbe
» noch eine ganz andere... »

VERLAINE

Vor allem auf die Mode — die Mode der gegenwärtigen Saison (warum auch nicht auf diejenige aller Zeiten ?) lässt sich der Ausspruch des armen Lélian über die unbekannte Frau seines « Rêve familier » anwenden.

Hat die Mode als Frauengestalt für uns nicht etwas Geheimnisvolles in dem Sinne, dass man sie erst recht kennt, wenn sie vorbei ist ?

« Weder jedesmal ganz dieselbe » — sie wechselt, weil sie eine Frau ist, sie schreitet fort, weil sie das Leben verkörpert, flieht, weil sie einen Zeitabschnitt darstellt und sie erneuert sich immer wieder, weil sie ein glücklicher Einfall ist, ein Kind von Dichtern und Magiern...

« noch eine ganz andere » — weil sie als Frau Ewigkeitswert hat, die Allgegenwart der Anmut und Schönheit ist.

Sie gehorcht den zyklischen Gesetzen dieser Welt und zeigt uns stetsfort von einer neuen Seite ihr von aller Zeit her gleiches Gesicht.

So bietet uns die Mode in jeder Jahreszeit ein neues, überraschendes und doch bekanntes Bild ; sie ist jedesmal weder ganz dieselbe noch eine ganz andere wie sie in dieser Saison ohne jegliche Umwälzung ihren Wechsel betont hat. Und doch — mit jeder Aenderung sind wir glücklich, festzustellen, dass unter den launischen Variationen doch immer das uns liebgewordene Thema zum Vorschein kommt, ohne welches die besten Genüsse eitel wären.

Die Fähigkeit des sich ständigen Erneuerns finden wir in den Textilindustrien, wo jede Arbeit ganz direkt der Mode zugute kommt : es gelingt ihnen, auf dem unbegrenzten Gebiet ihrer Produktion in uns immer neue, staunende Begeisterung zu wecken. Wir sind stolz darauf, dass diese ständige Wiedergeburt, ebenso den Stickereien und feinen Geweben aus St. Gallen, wie den Seidenstoffen aus Zürich eigen ist. Wer verfolgt nicht den abwechslungsvollen Reigen der « Haute Couture » und « Haute Mode » mit der gleichen fröhlichen Spannung wie der Geburt der Jahreszeiten ?

So tragen die von der Schweiz bereitgestellten Stoffe mit der Neuheit ihrer Phantasie und Tradition des Stils immer in vollkommener Weise zu den unaufhörlichen Variationen der Pariser Mode bei, der Mode schlechthin, als dem ständig sich erneuernden Ausdruck des Geschmacks.

Florestan.

Alle in dieser Nummer veröffentlichten Modelle aus Paris sind geschützt und ihre Reproduktion ist verboten.